

Sekundarschule Nordeifel in Hürtgenwald

Zum neuen Schuljahr 2013/14 fällt der Startschuss für die neue Schulform

Zum kommenden Schuljahr 2013/2014 wird die Sekundarschule Nordeifel mit zwei Standorten in Simmerath und Hürtgenwald (jeweils mit den Jahrgängen 5 – 10) starten. Für die Region Hürtgenwald, Monschau, Roetgen und Simmerath wird hiermit ein qualitativ hochwertiges, modernes und zukunftssicheres Schulangebot für alle Schülerinnen und Schüler in einem familiären Bildungsumfeld geschaffen.

Die politischen Gremien der beteiligten Kommunen sprachen sich in einer interkommunalen Schulausschusssitzung am 25.10.2012 in Simmerath mit Nachdruck für das vorgestellte pädagogi-



Rektorin Ursula Mertens stellte das pädagogische Konzept der Sekundarschule vor

sche Konzept aus. Die Sprecherin des pädagogischen Arbeitskreises, Frau Rektorin Ursula Mertens, Leiterin der GHS Hürtgenwald, stellte mit einigen Kollegen die Eckpunkte der neuen Se-

kundarschule vor. In den vergangenen Tagen wurden ausführliche Informationsveranstaltungen vor Ort angeboten, in denen das pädagogische Konzept der neuen Schule und ihre Rahmenbedingungen vorgestellt worden sind. Hieran schließt sich die Elternbefragung der Grundschul Kinder der 3. und 4. Klassen an. Erziehungsberechtigte werden darum gebeten, die in den Grundschulen ausgegebenen Fragebögen unbedingt bis zum Freitag, 16. November 2012, ihren Kindern zur Abgabe in den Grundschulen mitzugeben. Aktuelle Informationen finden Sie zudem im Internet unter www.sekundarschule-nordeifel.de

Infoabend für neue Windkraftanlagen

Änderung des Flächennutzungsplanes – Bürgerbeteiligung



Der Bau- und Umweltausschuss hat in seiner letzten Sitzung die Änderungen des Flächennutzungsplans zur Ausweisung von Konzentrationsflächen für Windkraftanlagen sowie die Aufstellung der entsprechenden Bebauungspläne auf den Weg gebracht. Somit können nun in einer frühzeitigen Beteiligung sowohl die Behörden und Träger öffentlicher Belange als auch die Öffentlichkeit die Planungsunterlagen einsehen und ihre Stellungnahmen abgeben. Bestandteil des Verfahrens sind zwei geplante Konzentrationszonen „Windpark Rennweg“ (nördlich von Großhau)

sowie „Windpark Ochsenauel“ (zwischen Brandenburg und Obermaubach).

Die Unterlagen können im Zeitraum vom 20. November bis 20. Dezember 2012 im Rathaus eingesehen werden. Alle interessierten Bürgerinnen und Bürger sind zudem sehr herzlich zu einer ausführlichen **Informationsveranstaltung am Dienstag, 4. Dezember 2012, um 19.00 Uhr**, in die Aula der **Hauptschule Kleinhau** eingeladen. Dort stehen die Vertreter der Gemeindeverwaltung sowie des Planungsbüros für Fragen zur Verfügung.

Glückwunsch!

Gold an Vossenacker überreicht

Eine große Delegation aus Vossenack rund um Ortsvorsteher Uli Hallmanns hat am 27. Oktober in Eicherscheid die Goldplakette für den Landeswettbewerb „**Unser Dorf hat Zukunft**“ aus den Händen von Landesumweltminister Johannes Rimmel entgegen genommen. Nun sehen die Verantwortlichen mit Freude dem Bundeswettbewerb im kommenden Jahr entgegen.



Fleischerei Hallmanns erweitert Regionalmarke EIFEL

Vossenacker Familienbetrieb von unabhängiger Prüfstelle zertifiziert

Die Fleischerei Hallmanns aus Vossenack hat die Zeichen der Zeit erkannt und kommt dem Wunsch der Verbraucher nach regionalen Fleisch- und Wurstwaren nach. Der Beitritt zu **Regionalmarke EIFEL – gelbes „e“** auf vierfarbigem Hintergrund – war eine logische Konsequenz. Aktuell wurde die Fleischerei durch das unabhängige Prüfinstitut „KuK Zertifizierungsstelle, Burbach“ hinsichtlich Warenfluss und Produktionsstandards kontrolliert. Mit bestem Ergebnis.

Fleischermeister Christian Hallmanns ist dieser Schritt recht leicht gefallen. Er will seinen Kunden bewährte Qualität anbieten und gleichzeitig für Transparenz und Rückverfolgbarkeit sorgen. Im Vorfeld mussten aber auch noch einige Dinge mit dem Fleischlieferanten geklärt werden, da er selbst nicht schlachtet.

Gemeint ist der Schlachthof Frenken in Düren, der eigens für das System der Regionalmarke EIFEL eine separate Tiererfassung und Schlachtkennzeichnung einführen musste. Auch dies wur-



Zur Zertifizierung gratulierten Margarete Lersch für den Kreis Düren, Bürgermeister Axel Buch für die Gemeinde Hürtgenwald und das Ehepaar Friesdorf vom Schlachthof Frenken.

de kürzlich erfolgreich geprüft und zertifiziert.

Arndt Balter von der Regionalmarke EIFEL GmbH: „Wir sind besonders froh darüber, dass wir mit solchen Betrieben

wie der Fleischerei Hallmanns immer mehr Präsenz im gesamten Eifelgebiet bekommen und dass damit auch immer mehr Verbraucher in den Genuss echter, regionaler Produkte kommen.“

Gemeindepokalschießen 2012

Schützenbruderschaften messen sich im Schießen

Das diesjährige Gemeindepokalschießen fand am 4. und 5. Oktober auf dem Schießstand der St. Mauritius Schützenbruderschaft in Brandenburg statt.

Geschossen wurde in der Schützenklasse (Aktive) und in der Altersklasse (Inaktive). Hierbei wurden folgende Ergebnisse erzielt:

1) Sieger Schützenklasse / Aktive:

Mannschaft

	Ringzahl
1. St. Mauritius Brandenburg	359 Ringe
2. St. Mauritius Brandenburg	303 Ringe
3. St. Rochus Kleinhau	271 Ringe

Einzelwertung

Name	Ringzahl
1. Blatzheim Dennis	93
2. Steffens Justin	90
3. Steffens Pascal	90

2) Sieger Altersklasse / Inaktive:

Mannschaft

	Ringzahl
1. St. Kreuz Hürtgen	386 Ringe
2. St. Mauritius Brandenburg	385 Ringe
3. St. Josef Vossenack	381 Ringe
4. St. Hubertus Gey	368 Ringe
5. St. Rochus Kleinhau	367 Ringe

Einzelwertung

Name	Ringzahl
Lennartz Otto	99
Salentin Rolf	99
Klein Rudi	98

Um 21.00 Uhr erfolgte die Siegerehrung durch Bürgermeister Axel Buch.

Für den ausrichtenden Verein: Tanja Braun
Schützenbruderschaft St. Mauritius Brandenburg

Nikolaus kommt nach Kleinhau

Nikolausumtrunk an der Alten Schule am Samstag, 8. Dezember

Am Samstag, 8. Dezember, kommt der Nikolaus nach Hürtgenwald. Ab 14.30 Uhr startet der 5. Nikolausumtrunk in der Alten Schule an der Kreuzstraße in Kleinhau. Neben der traditionell großen Auswahl an selbstgemachten Kleinhauer Adventlikören, süßen und deftigen Speisen ist für Jung und Alt etwas dabei.

Die Kinder des Kindergartens Regenbogen Kleinhau führen ein Schauspiel auf und schmücken den Adventbaum. Und Nikolaus persönlich besucht die Kleinen. Eine Märchenerzählerin und Basteleien runden das Programm ab. Es gibt wieder selbstgebackene Brote zu



Gunsten eines Kinderheims in Bolivien. Für adventliche Stimmung sorgen die Musikfreunde Kleinhau. Der Erlös kommt gemeinnützigen Zwecken zu Gute.

Störungsmeldung Straßenbeleuchtung

Das RWE bittet um Mithilfe – Störungs-Hotline

Zu Beginn der dunklen Jahreszeit ist eine funktionierende Straßenbeleuchtung für die Sicherheit in unseren Orten sehr wichtig. Um Schäden an der Straßenbeleuchtung schnellstmöglich beheben zu können, ist das RWE auf die Mithilfe der Bürgerinnen und Bürger angewiesen.

Falls Sie feststellen, dass

- ein Straßenbeleuchtungsmast umgefallen oder beschädigt wurde,
- eine Masttüre-/klappe offen oder defekt ist,
- ein ganzer Straßenzug oder eine Kreuzung dunkel ist,

so informieren Sie bitte in diesen Fällen das RWE über die Störungshotline 01802/11-2244 (6 Cent/Anruf).

Ist nur eine einzelne Leuchte defekt, können Sie diesen Schaden online dem RWE mitteilen. Die Internet-Adresse lautet:

www.rwerheinruhrnetzservice.com/Straßenbeleuchtung.

Gerne können Sie Störungen aber auch der Gemeindeverwaltung melden. Ansprechpartnerin ist hier Frau Ramm (Tel. 309-55). Ihre Meldung wird umgehend an das RWE weitergeleitet.

Seniorenachmittag 2012

Bunte Unterhaltung in der Aula des Schulzentrums Kleinhau

Herzliche Einladung zum **Seniorenachmittag am Samstag, 17. November 2012, um 14.00 Uhr**. Die Veranstaltung findet in der Aula des Schulzentrums in Kleinhau statt. Falls Sie eine Begleitperson benötigen, so ist diese herzlich willkommen.

So wie in den letzten Jahren, konnte zur Ihrer Unterhaltung ein **buntes Programm** zusammengestellt werden. Es wird Sie der Kindergarten „Regenbogen“ aus Kleinhau, die Volksmusikanten Vossenack, Frau Erika Koll aus

Zerkall, die Mundartgruppe „Botzenknöf“ aus Gey, Herr Werner Spiertz und Herr Helmut Rössler aus Gey unterhalten.

Anschließend beim gemütlichen Teil mit Kaffee, Kuchen und belegten Brötchen können Sie alte und neue Bekanntschaften pflegen und Erinnerungen austauschen.

Ihre Anmeldung mit Angabe der Personenanzahl nimmt gerne Frau Hoven (Tel. 02429 309-24) oder Herr Görner (Tel. 02429 309-23) entgegen.

Neue Schilder

Durchreisende werden begrüßt

Auf Beschluss des Gemeinderates hat der Bauhof kürzlich sieben Hinweisschilder an den Gemeindegrenzen auf den Hauptzufahrtsstraßen angebracht. Mit den Aufschriften „Herzlich Willkommen in Hürtgenwald“ und „Auf Wiedersehen in Hürtgenwald“ werden vor allem die Autofahrer auf der Durchreise freundlich daran erinnert, dass sie sich in unserer Gemeinde aufhalten.



VW Bulli verkauft

Die Gemeinde Hürtgenwald verkauft das Mannschaftstransportfahrzeug der Freiwilligen Feuerwehr Hürtgenwald, Löschgruppe Bergstein,

Volkswagen (VW) Kombi-Geschlossen („Bulli“), 57 KW, 1.888 ccm Hubraum, Baujahr 1988, EZ 03.03.1988, 94.600 km, TÜV/ASU 04/2012, einen Unfallschaden, zum **Mindestgebot von 250 Euro**.

Bei Kaufinteresse ist ein schriftliches Angebot bis zum 16.11.2012 erbeten an:

Gemeinde Hürtgenwald, Abteilung 1, z.Hd. Herrn Heidbüchel, August Scholl-Str. 5, 52393 Hürtgenwald, abzugeben. Besichtigungen des Fahrzeugs können nach vorheriger Terminabsprache (Tel.: 02429/30930) erfolgen.

Frisch vom Baum zum Saft

Herbstaktion im Kindergarten Kleinhou



Viel Spaß hatten die Kinder des Kindergarten Regenbogen Kleinhou bei der Apfelernte. Als Abschluß der diesjährigen Themenreihe Herbst besuchten sie gemeinsam mit einer Obstbaumwartin vom Kompetenznetzwerk Streuobstwiesen der LEADER-Region Eifel eine Obstbaumwiese in Kleinhou. Die gesammelten Äpfel wurden von den Kindern anschließend in einer Obstmühle gemahlen und zu frischem Apfelsaft gepresst – lecker!

Kinder und Jugendliche in Aktion ...

... im Floriansdorf Aachen



... beim Kreativworkshop und ... beim Zumba-Kurs



Herzlichen Glückwunsch!



Altersjubiläen

Herr Siegfried Claßen aus Gey, Oberstraße 71, vollendet am 23.11.2012 das 80. Lebensjahr.

Ebenfalls das 80. Lebensjahr vollendet am 26.11.2012

Herr Heinz Thieves aus Vossenack, Zum Schnepfenflug 14.

Das 85 Lebensjahr vollendet **Herr Johann Löhner** aus Hürtgen, Brandenberger Weg 7, am 05.12.2012.

Ehejubiläen

Die Eheleute Elisabeth und Walter Wirtz aus Hürtgen, Im Dümpel 7, feiern am 16.11.2012 das Fest der Goldenen Hochzeit.

Standesamtliche Trauungen

19.10.2012

Desiree Bierbach und Patrick Baden, Dürener Straße 88.

31.10.2012

Monika Diederichs geb. Becker und Udo Franz Esser, Ralscheid 6.

Im Namen der Vertreter des Rates und der Mitarbeiter der Gemeinde Hürtgenwald gratuliere auch ich herzlich.

Axel Buch, Bürgermeister

Impressum

Herausgeber und verantwortlich i.S.d.P.:

Gemeinde Hürtgenwald
Der Bürgermeister

August-Scholl-Str. 5, 52393 Hürtgenwald
Tel.: 0 24 29 / 309-0 • Fax: 309-70
www.huertgenwald.de
buergermeister@huertgenwald.de

Layout/Druck: Rainer Valder, Tel. 90 10 23